

Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Documentation technique pour l'évaluation des produits électriques et électroniques par rapport à la restriction des substances dangereuses

Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

In der vorliegenden Schweizer Norm ist die EN IEC 63000:2018 [IEC 63000:2016] identisch abgedruckt.

Copyright @ Electrosuisse - PREVIEW

Für diese Norm ist das technische Komitee TK 111 <<Umweltaspekte bei elektrotechnischen und elektronischen Produkten und Systemen>> des Schweizerischen Elektrotechnischen Komitees CES zuständig.

La présente norme est de la compétence du comité technique TK 111 <<Aspects environnementaux pour les produits et systèmes électriques et électroniques>> du Comité Electrotechnique Suisse CES.

The technical committee TK 111 <<Environmental standardization for electrical and electronic products and systems>> of the Swiss Electrotechnical Committee CES is in charge of the present standard.

Ref. Nr. / N° de réf. / Ref. no.: SN EN IEC 63000:2018 de	Herausgeber / Vertrieb Editeur / Distributeur Electrosuisse Luppmenstrasse 1 CH-8320 Fehraltorf	Anz. Seiten /No. de pages /No. of pages: 11
Gültig ab / Valide de / Valid from: 2019-02-12	© Electrosuisse	

Copyright @ Electrosuisse / PREVIEW

Deutsche Fassung

Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten
hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe
(IEC 63000:2016)

Technical documentation for the assessment of
electrical and electronic products with respect to
the restriction of hazardous substances
(IEC 63000:2016)

Documentation technique pour l'évaluation des
produits électriques et électroniques par rapport
à la restriction des substances dangereuses
(IEC 63000:2016)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2017-08-31 angenommen. CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm nur eine jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC Management Centre oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC Management Centre mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

© 2018 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN IEC 63000:2018 D

Europäisches Vorwort

Der Text des Dokuments 111/413/CDV, zukünftige 1. Ausgabe der IEC 63000, erarbeitet vom IEC/TC 111 „Environmental standardization for electrical and electronic products and systems“, wurde zur parallelen IEC-CENELEC-Abstimmung vorgelegt und von CENELEC als EN IEC 63000:2018 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem dieses Dokument auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2019-06-07
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die diesem Dokument entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2023-12-07

Dieses Dokument ersetzt EN 50581:2012. IEC 63000 beruht auf EN 50581:2012. Aufgrund der breiten Akzeptanz von EN 50581:2012 wurde entschieden, den Text so nah wie möglich am Original zu belassen und die Änderungen auf das notwendige Minimum zu beschränken, um den jüngsten Stand der internationalen Normung auf diesem Gebiet abzubilden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CENELEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erstellt, das von der Europäischen Kommission und der Europäischen Freihandelszone an CENELEC gegeben wurde, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZZ, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Merkmennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 63000:2016 wurde von CENELEC als Europäische Norm mit vereinbarten, gemeinsamen Abänderungen angenommen.

In der offiziellen Fassung sind unter „Literaturhinweise“ zu den aufgelisteten Normen die nachstehenden Anmerkungen einzutragen:

IEC 62430:2009	ANMERKUNG	Harmonisiert als EN 62430:2009.
IEC 62542:2013	ANMERKUNG	Harmonisiert als EN 62542:2013.
ISO 9001	ANMERKUNG	Harmonisiert als EN ISO 9001.
ISO 14001	ANMERKUNG	Harmonisiert als EN ISO 14001.

Anhang ZA (normativ)

Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ANMERKUNG 1 Ist eine internationale Publikation durch gemeinsame Abänderungen modifiziert worden, gekennzeichnet durch (mod.), dann gilt die entsprechende EN oder das HD.

ANMERKUNG 2 Aktualisierte Informationen über die in diesem Anhang aufgeführten aktuellen Fassungen der Europäischen Normen sind hier verfügbar: www.cenelec.eu.

<u>Publikation</u>	<u>Jahr</u>	<u>Titel</u>	<u>EN/HD</u>	<u>Jahr</u>
IEC 62321	Reihe	Determination of certain substances in electrotechnical products	EN 62321	Reihe
IEC 62474	2012	Material declaration for products of and for the electrotechnical industry	EN 62474	2012

Copyright @ Electrosuisse / PREVIEW

Anhang ZZ (informativ)

Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Anforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2011/65/EU

Diese Europäische Norm wurde im Rahmen des von der Europäischen Kommission erteilten Normungsauftrages „M/499“ / „Ares(2011)1152542“ erarbeitet, um ein freiwilliges Mittel zur Erfüllung der Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten bereitzustellen (ABl. vom 1. Juli 2011).

Sobald diese Norm im Amtsblatt der Europäischen Union im Sinne dieser Richtlinie in Bezug genommen worden ist, berechtigt die Übereinstimmung mit den in Tabelle ZZ.1 aufgeführten normativen Abschnitten dieser Norm innerhalb der Grenzen des Anwendungsbereiches dieser Norm zur Vermutung der Konformität mit den entsprechenden grundlegenden Anforderungen dieser Richtlinie und den zugehörigen EFTA-Vorschriften.

**Tabelle ZZ.1 – Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Anforderungen
der Richtlinie 2011/65/EU vom 8. Juni 2011 (ABl. vom 1. Juli 2011)**

Grundlegende Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU	Abschnitt(e)/Unterabschnitt(e) dieser Europäischen Norm	Erläuterungen/Anmerkungen
Artikel 7 (b) und (e)	Abschnitt 4	Die Übereinstimmung mit Abschnitt 4 dieser harmonisierten Norm stellt sicher, dass die technische Dokumentation die Anforderungen der Richtlinie erfüllt.

WARNHINWEIS 1 – Die Konformitätsvermutung bleibt nur bestehen, so lange die Fundstelle dieser Europäischen Norm in der im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlichten Liste erhalten bleibt. Anwender dieser Norm sollten regelmäßig die im Amtsblatt der Europäischen Union zuletzt veröffentlichte Liste einsehen.

WARNHINWEIS 2 – Für Produkte, die in den Anwendungsbereich dieser Norm fallen, können weitere Rechtsvorschriften der EU anwendbar sein.

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	2
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	3
Anhang ZZ (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Anforderungen der abzudeckenden Richtlinie 2011/65/EU	4
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Technische Dokumentation	7
4.1 Übersicht	7
4.2 Inhalt der technischen Dokumentation	7
4.3 Informationen zu Materialien, Bauteilen und/oder Baugruppen	8
4.3.1 Vom Hersteller durchzuführende Aufgaben	8
4.3.2 Bestimmung der benötigten Informationen	9
4.3.3 Erhebung der Informationen	9
4.3.4 Beurteilung der Informationen	10
4.3.5 Überprüfung der technischen Dokumentation	10
Literaturhinweise	11
Bilder	
Bild 1 – Schematische Darstellung des Ablaufs zur Erstellung der technischen Dokumentation	8
Tabellen	
Tabelle ZZ.1 – Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU vom 8. Juni 2011 (ABl. vom 1. Juli 2011)	4

Copyright @ Electrosuisse - PREVIEW

Einleitung

Die Anwendung bestimmter in Elektro- und Elektronikgeräten enthaltener Stoffe ist durch die Gesetzgebung und/oder Kundenanforderungen beschränkt. Hersteller von Endprodukten müssen daher fähig sein, nachzuweisen, dass ihre Geräte die geltenden Stoffbeschränkungen erfüllen.

Für diejenigen Beschränkungen, die auf die Ebene Bauteil oder Material bezogen sind, ist es für Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten unmöglich, eigene Messungen aller im zusammengebauten Endgerät enthaltenen Materialien durchzuführen. Stattdessen arbeiten Hersteller mit ihren Lieferanten zusammen, um Konformität sicherzustellen, und erstellen eine technische Dokumentation als Konformitätsnachweis. Diese Herangehensweise ist sowohl von der Industrie als auch von den vollziehenden Behörden anerkannt.

Der Zweck dieses Dokuments ist es, die technische Dokumentation festzulegen, die ein Hersteller erstellen muss, um die Einhaltung der geltenden Stoffbeschränkungen weltweit nach verschiedenen Gefahrstoffverordnungen zu erklären.

Dieses Dokument basiert auf der Europäischen Norm EN 50581:2012, die die Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS) unterstützt.

Copyright @ Electrosuisse / PREVIEW

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die technische Dokumentation fest, die der Hersteller erstellen muss, um die Einhaltung der geltenden Stoffbeschränkungen zu erklären.

Die Dokumentation des Managementsystems des Herstellers fällt nicht in den Anwendungsbereich dieses Dokuments.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 62321 (alle Teile), *Determination of certain substances in electro-technical products*

IEC 62474:2012, *Material declaration for products of and for the electro-technical industry*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC betreiben zur Anwendung in der Standardisierung unter den folgenden Adressen terminologische Datenbanken:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing-Plattform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>

3.1

Stoff, der Beschränkungen unterliegt

Stoff, dessen Verwendung in einem Gerät einer Baugruppe, einem Bauteil oder Material begrenzt ist

3.2

Hersteller

jede natürliche oder juristische Person, die ein Gerät herstellt oder ein Gerät konstruiert oder hergestellt hat, und dieses Gerät unter ihrem eigenen Namen oder Warenzeichen in Verkehr bringt

3.3

Lieferant

Organisation, die den Hersteller mit Materialien, Bauteilen und/oder Baugruppen beliefert

4 Technische Dokumentation

4.1 Übersicht

Der Hersteller muss eine technische Dokumentation erstellen, um nachzuweisen, dass Elektro- und Elektronikgeräte die Stoffbeschränkungen erfüllen (siehe 4.2 und 4.3).

4.2 Inhalt der technischen Dokumentation

Die technische Dokumentation muss mindestens die folgenden Bestandteile beinhalten: